

Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09291236

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Lumumbastraße 15

Gem. * Fl-stck. * Flur Leipzig * 2691/m

Bauwerksname Villa Böhme

Kurzcharakteristik

Villa mit Vorgarten, Toreinfahrt und Einfriedung; repräsentative neobarocke Putzfassade, Stuck im Treppenhaus, benannt nach dem Schokoladenfabrikanten Albert Böhme, baugeschichtlich von Bedeutung

Denkmaltext

April 1907 Pläne von Baumeister Ernst Leonhardt für den Schokoladenfabrikanten Albert Böhme. Der zweigeschossige Bau, obwohl als Villa für nur eine Familie errichtet, legt in der Straßenansicht den Gedanken an Mietshausarchitektur nahe. Dies liegt vor allem an der regelmäßigen Fensteranordnung, den mit Basis und Kapitell geschmückten Pilastern und dem konventionellen Motiv der Fensterverdachungen. Obwohl in Einzelformen vom Jugendstil geprägt, erscheint das Gesamtsystem historisierend. Dies gilt gleichermaßen für die Eckerker und das ausgebaute Mansarddach- alles Motive von Mietshäusern der 1880er Jahre.

1961 Einrichtung einer Tbc-Beratungsstelle.
LfD/1998/2002

Datierung 1907 (Villa)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer	F 09291236 A
Aufnahmejahr	2015
Fotograf	Nitzsche, Mathis
Beschreibung	Villa

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND
urheberrechtlich geschützt.

